PRESSEMITTEILUNG

**MED-EL präsentiert auf dem EUHA-Kongress 2025   
Nahtlose Synchronisation für bimodales Streaming**

**Starnberg/Nürnberg, 22. Oktober 2025** – Auf dem diesjährigen EUHA-Kongress in Nürnberg stellt MED-EL, führender Anbieter von Hörimplantaten, das Thema bimodales Streaming in den Mittelpunkt seines Messeauftritts. Im Fokus steht die nahtlose Synchronisation zwischen MED-EL Cochlea-Implantaten und Hörgeräten jeglicher Art – für besseres Hören und Verstehen im Alltag.   
Dank der gemeinsam entwickelten **DualSync™-Technologie** ermöglichen die MED-EL CI-Audioprozessoren in Kombination mit den Hörgeräten von Starkey ein direktes und perfekt synchronisiertes Streaming von Apple-Geräten auf beide Hörsysteme.

*„Mit dem SONNET 3 und der DualSync™-Technologie bieten wir Hörakustikern eine innovative Lösung, die das Hörerlebnis von bimodalen CI-Trägern deutlich verbessert – durch synchrones Streaming und ein harmonisch abgestimmtes Klangbild auf beiden Ohren,“* erklärt Christian Hofereiter, Leiter Hörakustikpartner.

Die Technologie wurde bereits mit dem renommierten **Hearing Technology Innovator Award** ausgezeichnet. Die Jury würdigte insbesondere die Interoperabilität und Nutzerfreundlichkeit der Lösung, die neue Maßstäbe in der bimodalen Versorgung setzt. Die Partnerschaft zwischen MED-EL und Starkey zeigt, wie herstellerübergreifende Zusammenarbeit zu mehr Lebensqualität führen kann – insbesondere für Menschen mit asymmetrischem Hörverlust.

**Apple vs. Android – technische Unterschiede im Streaming**Während Starkey-Nutzer mit Apple-Geräten dank DualSync™ von einer automatischen Paarerkennung und synchronem Streaming profitieren, erfolgt die Verbindung bei Android-Geräten über das weitverbreitete ASHA-Protokoll. Beide Systeme ermöglichen einfaches, direktes Streaming auf beide Ohren: **ein wichtiger Aspekt für die Beratung durch Hörakustiker.**

**Klinische Studie zur DualSync™-Technologie**   
Derzeit läuft eine klinische Studie in der Idaho Ear Clinic (USA), die die Vorteile der DualSync™-Technologie für bimodale Nutzer untersucht[[1]](#footnote-1). Ziel ist es, die Auswirkungen synchronen Streamings auf das Sprachverstehen, die Klangqualität und die Nutzerzufriedenheit zu evaluieren. Erste Rückmeldungen deuten auf ein **deutlich verbessertes Hörerlebnis** hin – insbesondere bei der Nutzung von Mobilgeräten im Alltag.

**Technologie trifft Klangqualität – Elektrodendesign als Erfolgsfaktor**Neben der Konnektivität setzt MED-EL weiterhin auf die **Bedeutung der Elektrodendesigns für das Hörergebnis**. Studien zeigen, dass längere, flexible Elektrodenträger – wie sie MED-EL anbietet – eine möglichst vollständige Stimulation der Cochlea ermöglichen.[[2]](#footnote-2) Dies verbessert nicht nur die Sprachwahrnehmung, sondern auch das Musikerleben und das Wahrnehmen von Emotionen in der Stimme deutlich.[[3]](#footnote-3) [[4]](#footnote-4)

[Lesen Sie mehr dazu auf dem MED-EL Professionals Blog](https://blog.medel.pro/de/chirurgie/relevanz-der-ci-elektrode/#footnote-7)

Nutzer berichten von einem natürlicheren Klangempfinden und gesteigertem Musikgenuss – insbesondere durch die **Stimulation tiefer Frequenzen**, die nur mit MED-EL Elektrodenträgern möglich ist.

Chris Lilienweiß, Head of Music & User Experience und Hörpate bei MED-EL: „*Vor meiner Versorgung mit Cochlea-Implantaten hätte ich nicht im Traum daran gedacht, dass ich einmal wieder aktiv als Musiker auf der Bühne stehen würde. Dieser Traum ist dank meiner MED-EL CI‘s wahrgeworden.“*

*„Unsere Cochlea-Implantate stimulieren die gesamte Hörschnecke – auch die tiefen Bereiche, die für tiefe Töne entscheidend sind. So ermöglichen wir ein Hörerlebnis, das dem natürlichen Hören besonders nahekommt“,* erklärt Gregor Dittrich, Geschäftsführer MED-EL Deutschland. *„Dank unserer FineHearing-Technologie, die Klang nicht nur am richtigen Ort, sondern auch im richtigen Rhythmus verarbeitet, werden selbst feine Klangnuancen und Musik natürlicher wahrgenommen. In Kombination mit Hörgeräten von Starkey und der DualSync™-Streamingtechnologie entsteht ein herausragendes bimodales Hörerlebnis – sowohl technisch als auch audiologisch.“*

**Live-Demo am MED-EL Stand**   
Besucher\*innen des EUHA-Kongresses können sich am MED-EL Stand 302 selbst ein Bild davon machen, wie einfach bimodales Streaming funktioniert.

BOX

**Mitmachen & gewinnen: Selfie-Spot bei Starkey und MED-EL**   
Junge Messebesucher\*innen sind herzlich eingeladen, ein Selfie vor unserer gemeinsamen Anzeige von Starkey und MED-EL zu machen – zu finden am MED-EL Stand 302. Einfach auf Instagram posten, @StarkeyDeutschland und @medel\_deutschland vertaggen und eine Story daraus machen! Die Aktion ist Teil der interaktiven Hersteller-Rallye des BVHI, bei der an neun Messeständen kleine Challenges warten. Für jeden gelösten Stopp gibt’s einen QR-Code und wer sammelt, gewinnt: Täglich um 17:00 Uhr (Freitag um 14:00 Uhr) gibt es in der EUHA Live-Area einen Goodiebag mit exklusivem Merch. Zusätzlich winkt ein digitaler Zusatzpreis für alle, die ihre Rallye-Erlebnisse auf Instagram teilen und den BVHI @der\_bvhi mit den Hashtags #läuftaufdereuha, #ichhördawas und #NextGen markieren.

ENDE

**Über MED-EL**  
MED-EL Medical Electronics, führender Hersteller von implantierbaren Hörlösungen, hat es sich zum vorrangigen Ziel gesetzt, Hörverlust als Kommunikationsbarriere zu überwinden. Das österreichische Familienunternehmen wurde von den Branchenpionieren Ingeborg und Erwin Hochmair gegründet, deren richtungsweisende Forschung zur Entwicklung des ersten mikroelektronischen, mehrkanaligen Cochlea-Implantats (CI) führte, das 1977 implantiert wurde und die Basis für das moderne CI von heute bildet. Damit war der Grundstein für das erfolgreiche Unternehmen gelegt, das 1990 die ersten Mitarbeiter aufnahm. Heute beschäftigt MED-EL weltweit mehr als 3.000 Personen aus rund 90 Nationen in 30 Niederlassungen.

Das Unternehmen bietet die größte Produktpalette an implantierbaren und implantationsfreien Lösungen zur Behandlung aller Arten von Hörverlust; Menschen in 139 Ländern hören mithilfe eines Produkts von MED-EL. Zu den Hörlösungen von MED-EL zählen Cochlea- und Mittelohrimplantat-Systeme, ein System zur Elektrisch Akustischen Stimulation, Hirnstammimplantate sowie implantierbare und operationsfreie Knochenleitungsgeräte.  
[www.medel.com](http://www.medel.com  )

**Über MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH**  
Die MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH wurde 1992 als erste Tochterfirma des Innsbrucker Medizintechnik-Unternehmens MED-EL Medical Electronics in Starnberg gegründet. Heute betreuen über 170 Mitarbeitende Nutzer\*innen von MED-EL-Hörimplantat-Systemen sowie Beschäftigte in Kliniken, in Hör-Akustik-Unternehmen und Verantwortliche im Vertriebsgebiet Deutschland, Niederlande, Finnland und den ABC-Inseln in den Niederländischen Antillen. Mehr Informationen unter [www.medel.de](http://www.medel.de)

**Über Hearpeers**

Hearpeers ist MED-ELs internationale Community für Menschen mit Hörimplantaten, für alle, die im Entscheidungsprozess für ein Hörimplantat sind, und für Familienmitglieder und Freund\*innen von Implantat-Nutzer\*innen oder Kandidat\*innen für ein Hörimplantat.

Die sogenannten Hörpat\*innen sind das Herz des Projekts – sie haben den Prozess hin zum Hörimplantat selbst erlebt und können die Fragen und Sorgen auf dem Weg nachvollziehen wie niemand sonst. Sie sind gut geschult und teilen gerne die Erfahrungen ihrer eigenen Reise zum Implantat, unterstützen andere auf ihrem Weg zum Hören und können nicht-medizinische Fragen zum Leben mit Cochlea-Implantat oder einem anderen Hörimplantat beantworten.

Das globale Hearpeers-Projekt begann 2015 mit nur einer Handvoll Hörpat\*innen. In nur zehn Jahren ist es zu einem aktiven Netzwerk angewachsen, das mehr als 200 Hörpat\*innen aus 40 Ländern umspannt. Auf der [Hearpeers Website](https://hearpeers.medel.com/de) erfahren Sie mehr über dieses inspirierende Projekt. Man kann sich dort mit Hörpat\*innen vernetzen und im Forum Kontakte knüpfen.

Weitere Presseinformationen und Bildmaterial bei:  
  
Annabella Martinz  
Marketing Communications Manager - PR & Partnerschaften  
MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH   
Moosstraße 7 / 2.OG   
82319 Starnberg   
Tel: +4981517703284  
Mobile: +4915209930176  
E-Mail: annabella.martinz@medel.de    
Internet: [www.medel.de]([http://www.medel.de](http://www.medel.de/))

PRESS RELEASE

**MED-EL presents at the EUHA Congress 2025**

**Seamless synchronization for bimodal streaming**

**Starnberg/Nuremberg, October 22, 2025** – At this year's EUHA Congress in Nuremberg, MED-EL, a leading provider of hearing implants, is focusing its exhibition on the topic of bimodal streaming. The center of attention is on seamless synchronization between MED-EL cochlear implants and hearing aids of all types – for better hearing and understanding in everyday life.

Thanks to the jointly developed DualSync™ technology, MED-EL CI audio processors in combination with Starkey hearing aids enable direct and perfectly synchronized streaming from Apple devices to both hearing systems.

“With SONNET 3 and DualSync™ technology, we offer hearing care professionals an innovative solution that significantly improves the hearing experience for bimodal CI users – through synchronous streaming and a harmoniously balanced sound impression in both ears,” explains Christian Hofereiter, Head of Hearing Acousticians Partners.

The technology has already been honored with the prestigious Hearing Technology Innovator Award. The jury particularly praised the interoperability and user-friendliness of the solution, which sets new standards in bimodal care. The partnership between MED-EL and Starkey shows how cross-manufacturer collaboration can lead to a better quality of life—especially for people with asymmetric hearing loss.

**Apple vs. Android – technical differences in streaming**

While Starkey users with Apple devices benefit from automatic pairing recognition and synchronous streaming thanks to DualSync™, Android devices connect via the widely used ASHA protocol. Both systems enable simple, direct streaming to both ears: an important aspect for hearing care professionals.

**Clinical study on DualSync™ technology**

A clinical study is currently underway at the Idaho Ear Clinic (USA) to investigate the benefits of DualSync™ technology for bimodal users.[[5]](#footnote-5) The aim is to evaluate the effects of synchronous streaming on speech comprehension, sound quality, and user satisfaction. Initial feedback indicates a significantly improved hearing experience – especially when using mobile devices in everyday life.

**Technology meets sound quality – electrode design as a success factor**

In addition to connectivity, MED-EL continues to emphasize the importance of electrode design for hearing outcomes. Studies show that longer, flexible electrode arrays—such as those offered by MED-EL—enable the most complete stimulation of the cochlea possible.[[6]](#footnote-6) This not only improves speech perception, but also significantly enhances the experience of music and the perception of emotions in the voice.[[7]](#footnote-7)[[8]](#footnote-8)

[Read more about this on the MED-EL Professionals Blog](https://blog.medel.pro/de/chirurgie/relevanz-der-ci-elektrode/#footnote-7)

Users report a more natural sound perception and increased enjoyment of music—especially thanks to the stimulation of low frequencies, which is only possible with MED-EL electrode arrays.

Chris Lilienweiß, Head of Music & User Experience and Hearpeers mentor at MED-EL: "Before I received my cochlear implants, I never dreamed that I would be back on stage as an active musician. This dream has come true thanks to my MED-EL CIs."

“Our cochlear implants stimulate the entire cochlea – including the low frequencies that are crucial for low-pitched sounds. This enables us to provide a hearing experience that is particularly close to natural hearing,” explains Gregor Dittrich, Managing Director of MED-EL Germany. “Thanks to our FineHearing technology, which processes sound not only in the right place but also in the right frequency, even subtle nuances of sound and music are perceived more naturally. In combination with Starkey hearing aids and DualSync™ streaming technology, this creates an outstanding bimodal hearing experience – both technically and audiologically.”

**Live demo at the MED-EL booth**

Visitors to the EUHA Congress can see for themselves how easy bimodal streaming is at the MED-EL booth 302.

BOX

**Join in & win: Selfie spot at Starkey and MED-EL**   
Young trade fair visitors are warmly invited to snap a selfie in front of the joint display by Starkey and MED-EL – located at the MED-EL booth 302. Simply post it on Instagram, tag @StarkeyDeutschland and @medel\_deutschland, and share it as a story! This initiative is part of the BVHI’s interactive manufacturer rally, where nine booths offer fun challenges. Each completed stop earns a QR code – collect them to win: Every day at 5:00 p.m. (Friday at 2:00 p.m.), visitors can pick up a goodie bag filled with exclusive merch at the EUHA Live Area. Plus, anyone who shares their rally experience on Instagram and tags BVHI @der\_bvhi using the hashtags #läuftaufdereuha, #ichhördawas and #NextGen will be entered into a digital prize draw for an exclusive bonus reward.

About MED-EL

MED-EL Medical Electronics, a leading manufacturer of implantable hearing solutions, has made it its primary goal to overcome hearing loss as a barrier to communication. The Austrian family-owned company was founded by industry pioneers Ingeborg and Erwin Hochmair, whose groundbreaking research led to the development of the first microelectronic, multi-channel cochlear implant (CI), which was implanted in 1977 and forms the basis for today's modern CI. This laid the foundation for the successful company, which hired its first employees in 1990. Today, MED-EL employs more than 3,000 people from around 90 nations in 30 offices worldwide.

The company offers the widest range of implantable and non-implantable solutions for treating all types of hearing loss; people in 139 countries hear with the help of a MED-EL product. MED-EL's hearing solutions include cochlear and middle ear implant systems, an electric acoustic stimulation system, brainstem implants, and implantable and non-surgical bone conduction devices.

[www.medel.com](http://www.medel.com)

About MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH

MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH was founded in Starnberg in 1992 as the first subsidiary of the Innsbruck-based medical technology company MED-EL Medical Electronics. Today, more than 170 employees support users of MED-EL hearing implant systems, as well as employees in clinics, hearing acoustics companies, and managers in the sales regions of Germany, the Netherlands, Finland, and the ABC Islands in the Netherlands Antilles. For more information, visit [www.medel.de](http://www.medel.de).

About Hearpeers

Hearpeers is MED-EL's international community for people with hearing implants, for anyone who is in the process of deciding whether to get a hearing implant, and for family members and friends of implant users or candidates for a hearing implant.

The so-called Hearpeers are the heart of the project—they have experienced the process of getting a hearing implant themselves and understand the questions and concerns along the way like no one else. They are well trained and happy to share their own experiences of their journey to getting an implant, support others on their path to hearing, and answer non-medical questions about life with a cochlear implant or other hearing implant.

The global Hearpeers project began in 2015 with just a handful of hearing peers. In just ten years, it has grown into an active network spanning more than 200 hearing peers from 40 countries. You can learn more about this inspiring project on the Hearpeers website. There, you can network with hearing peers and make contacts in the forum.

Further press information and images available from:

Annabella Martinz

Marketing Communications Manager - PR & Partnerschaften

MED-EL Elektromedizinische Geräte Deutschland GmbH

Moosstraße 7 / 2.OG

82319 Starnberg

Tel: +4981517703284

Mobile: +4915209930176

E-Mail: annabella.martinz@medel.de

Internet: [www.medel.de](http://www.medel.de)

1. [Bimodal Streaming Configuration in Hearing Loss, Sensorineural and Sensorineural Hearing Loss, Bilateral and Asymmetric Hearing Loss - Clinical Trials Registry - ICH GCP](https://ichgcp.net/clinical-trials-registry/NCT07028619) [↑](#footnote-ref-1)
2. Breitsprecher, T. M., Baumgartner, W. D., Brown, K., Dazert, S., Doyle, U., Dhanasingh, A., … & Weiss, N. M. (2023). Effect of Cochlear Implant Electrode Insertion Depth on Speech Perception Outcomes: A Systematic Review. Otology & Neurotology Open, 3(4), e045. [↑](#footnote-ref-2)
3. Weller, T., Timm, M. E., Lenarz, T., & Büchner, A. (2023). Cochlear coverage with lateral wall cochlear implant electrode arrays affects post-operative speech recognition. PLOS ONE, 18(7). <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0287450>  
    [↑](#footnote-ref-3)
4. Li, H., Schart-Moren, N., Rohani, S., A., Ladak, H., M., Rask-Andersen, A., & Agrawal, S. (2020). Synchrotron Radiation-Based Reconstruction of the Human Spiral Ganglion: Implications for Cochlear Implantation. Ear Hear. 41(1). [↑](#footnote-ref-4)
5. [Bimodal Streaming Configuration in Hearing Loss, Sensorineural and Sensorineural Hearing Loss, Bilateral and Asymmetric Hearing Loss - Clinical Trials Registry - ICH GCP](https://ichgcp.net/clinical-trials-registry/NCT07028619) [↑](#footnote-ref-5)
6. Breitsprecher, T. M., Baumgartner, W. D., Brown, K., Dazert, S., Doyle, U., Dhanasingh, A., … & Weiss, N. M. (2023). Effect of Cochlear Implant Electrode Insertion Depth on Speech Perception Outcomes: A Systematic Review. Otology & Neurotology Open, 3(4), e045.   
    [↑](#footnote-ref-6)
7. Weller, T., Timm, M. E., Lenarz, T., & Büchner, A. (2023). Cochlear coverage with lateral wall cochlear implant electrode arrays affects post-operative speech recognition. PLOS ONE, 18(7). <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0287450>  
    [↑](#footnote-ref-7)
8. Li, H., Schart-Moren, N., Rohani, S., A., Ladak, H., M., Rask-Andersen, A., & Agrawal, S. (2020). Synchrotron Radiation-Based Reconstruction of the Human Spiral Ganglion: Implications for Cochlear Implantation. Ear Hear. 41(1). [↑](#footnote-ref-8)